



Stiftungsprojekt
Retreatzentrum der Region Ost Kossin
2019



Inhalt

Inhalt	2
1. Objektbeschreibung	3
2. Buddhismus Stiftung Diamantweg vor Ort	5
3. Aktivitäten des Retreatzentrums Kossin	5
4. Bauaktivitäten 2019/Pläne für 2020 und Verankerung in der Dorfgemeinschaft	7

1. Objektbeschreibung

Nach etwa zweijähriger Suche fand sich in dem Dorf Kossin im Landkreis Teltow-Fläming ein Objekt, das von der Lage als auch von der Größe her als Retreatzentrum und Treffpunkt für die Region Ost des Buddhistischen Dachverbandes Diamantweg e.V. (BDD e.V.) in Deutschland geeignet war. Es liegt etwa jeweils 1,5 Autostunden von Berlin und Leipzig entfernt. Mit dem Zug erreicht man den nächstgelegenen Bahnhof in Jüterbog von Berlin aus in ca. 40 Minuten. Für 13.300,- € wurde es im Rahmen eines Zwangsversteigerungsverfahrens vor dem Amtsgericht Luckenwalde erworben:

Grundbuch von Wiepersdorf, Blatt 149, lfd. Nr. 9,
Gemarkung Wiepersdorf, Flur 7, Flurstück 110

Im Jahre 2012 konnte nach längeren Verhandlungen ein weiteres Grundstück am Rand des Dorfes erworben werden, der ehemalige Dorfgasthof mit rund 3,4 ha Fläche für einen Kaufpreis von 35.000,- €, mit altem Baumbestand, kleinem Teich, Wiesen und alten Stallgebäuden und einer Scheune:

Grundbuch von Wiepersdorf, Blatt 280, lfd. Nr. 2
Gemarkung Wiepersdorf, Flur 7, Flurstück 129

Ein weiteres Grundstück mit einer grundbuchlichen Größe von 886 m²

Grundbuch von Wiepersdorf Blatt 196
Gemarkung Wiepersdorf, Flur 7, Flurstück 17,

wurde Anfang des Jahres erworben und dann im Wege eines Erbbaurechtsvertrags (Unterzeichnung des notariellen Vertrags am 13.01.2016) einer buddhistischen Familie zur Verfügung gestellt.

Die Grundstückserwerbe erfolgten ausschließlich durch in den Wochen und Monaten zuvor eingegangenen zweckgebundenen Spenden.

Das Dorf Kossin mit ca. 30 Einwohnern liegt in einer der am dünnsten besiedelten Gegenden Europas. Die Umgebung weist die für Brandenburg typische Mischung aus Feldern, Wäldern und Seen auf.



International Diamondway Buddhism Foundation
of the Karma Kagyu Lineage
Dieburger Str. 148 a, 64287 Darmstadt, Tel: 0 61 51-71 37 80, info@buddhismus-
foundation.de



2. Buddhismus Stiftung Diamantweg vor Ort

Es wurden bevollmächtigt:

- Michael Fahrenbruch, geb. 21.02.1959, Dorfstraße 17, 14913 Kossin
- Svjetlana Fahrenbruch, Dorfstraße 17, 14913 Kossin
- Bodo Lapisch, Paulsborner Straße 85, 10709 Berlin

Die Vollmacht wurde schriftlich erteilt und liegt in einer Ausfertigung vor.

3. Aktivitäten des Retratzentrums Kossin

Das Retreatzentrum der Region Ost in Kossin soll insbesondere den Mitgliedern der Zentren dieser Region, aber auch aus anderen Regionen und Ländern – einzeln oder als Gruppe – eine ortsnahe Möglichkeit zur Zurückziehung und Meditation bieten. Außerdem will es als Treffpunkt der buddhistischen Zentren und Gruppen der Region Ost des BDD e.V. die Kommunikation zwischen den Mitgliedern fördern und sie miteinander verbinden, um die lebendige Übertragung des Diamantweg-Buddhismus zu sichern.



Im Jahresprogramm der Region ist die Aktivität in Kossin fest verankert. Weiterhin macht eine aufgebaute Organisationsstruktur es möglich, dass an jedem Wochenende etwas getan werden kann und Ansprechpartner vor Ort sind, die eng mit der Stelle verbunden sind. Es gibt regelmäßig Bauwochenenden und Arbeitseinsätze. Einige Zentren organisieren ihre



Sangha-Ausflüge nach Kossin. Der Regionalkurs ist wichtiger Anker der gemeinsamen Aktivität in der Region.

Highlights

Als schöne Tradition hat sich das Neujahrsessen „Kossin lädt ein“, das am 05.01.2019 stattfand und ein Dankeschön an alle Freunde und Unterstützer von Kossin ist, etabliert.

Verschiedene mehrtägige Dharma-Kurse mit Diamantweglehrern aus dem In- und Ausland fanden großen Zuspruch.

Der alljährliche Regionalkurs Ende August war mit ca. 150 Gästen (am Spitzentag) aus der Region und aus anderen Teilen Deutschlands wieder ähnlich gut besucht wie im Vorjahr. Die Reiselehrer Angelika Tesch und Gerhard Waldner ließen viele an ihrer jahrzehntelangen Erfahrung teilhaben.

Im November erfüllte sich auch endlich ein Wunsch der Mitglieder der Retreatstelle nach einem gemeinsamen Ausflug nach Polen in die Retreatstelle Nagodcize.

Verschiedene Diamantwegsgruppen und -zentren, vorrangig aus der Region aber auch aus anderen Teilen Deutschlands, organisierten Sangha-Retreats und/ oder Bauwochenenden, so u.a. die Sanghas aus Potsdam, Stade/Buxtehude, Braunschweig, Chemnitz, Erfurt.

Ein besonderer Abschluss des Jahres war das gemeinsame Weihnachten mit 20 Freunden aus der russischen Sangha.

Tabellarischer Überblick der Kursaktivitäten

Grundübungswochenende der Region Ost 01.-03. Februar

Reiselehrer-Wochenende mit Wojtek Trajewski 01.-03. März

Grundübungswochenende der Region Ost 05.-07. April

Southamerican Visit – gemeinsames Meditieren und Bauen mit Freunden aus Südamerika 16.-18. August

Stupa Kick-Off am 13.-15. September

Reiselehrer-Wochenende mit Heike und Gerd Bucher 25.-27. Oktober

Grundübungswochenende der Region Ost und Stupa-Wochenende 01.-03. November

8.-Karmapa-Kurs mit Bernhard Lindner 29.11-01.12.



Regionale und überregionale Bedeutung der Retreatstelle

Neben den Regionalkursen ist Kossin regelmäßig Gastgeber für koordinierende und organisatorisch notwendige Veranstaltungen wie das Regionaltreffen (01.-02. Juni), auf dem die Zentren der Region sich gegenseitig über Erfolge und Herausforderungen informieren, das gemeinsame Programm abgestimmt wird und die Verbindungen vertieft werden.

Regelmäßig findet auch die Jahreshauptversammlung des Vereins Buddhistische Zentren Ost der Karma Kagyü Linie e.V. in Kossin statt.

Verschiedene Diamantwegs-Zentren aus dem gesamten Bundesgebiet und auch Einzelpersonen besuchten die Retreatstelle Kossin für mehrtägige Sangha- bzw Einzelzurückziehungen. Es zeichnet sich ab, dass Kossin mit wachsender Infrastruktur auch bundesweit und international als Retreatzentrum an Bedeutung gewinnt.

Hinzu kommt, dass Lama Ole Nydahl seinen Wunsch bekräftigt hat, dass in Kossin ein großer „baumwipfelhoher“ Stupa entsteht. Das Kick-Off-Treffen zur Information der Region und zur Koordinierung weiterer Aktivitäten fand am 13-15. September statt.

4. Bauaktivitäten 2019/Pläne für 2020 und Verankerung in der Dorfgemeinschaft

In 2019 konnten weitere Schritte bei der Sicherung des „Imkerei“-Geländes gegangen werden und der Ausbau „Kuhstall“ zum Mehrzweckraum vorangebracht werden.

Für 2020 wird die Erstellung Masterplans „Entwicklung der Retreatstelle Kossin“ sowie die Fertigstellung des „Kuhstalls“ als Mehrzweckraum angestrebt .

Seit dem Bestehen der Buddhistischen Retreatstelle in Kossin, ist festzustellen, dass das Miteinander im Dorf und darüber hinaus sehr



vertrauensvoll ist und viele positive Eindrücke bei den übrigen Bewohnern des Dorfes hinterlässt.

Das jährliche Dorffest wurde erneut zusammen mit der Dorfgemeinschaft veranstaltet und dieses Mal unter der Leitung und Verantwortung des Fördervereins.

Zuzug

Weiterer Zuzug in Kossin ist geplant aber derzeit nicht realisiert worden. Verhandlungen mit aktuellen Grundstückseigentümern sind im Gange aber noch nicht abgeschlossen. Im Rahmen des „Masterplans Retreatstelle“ soll auch die Thematik „Wohnen auf dem Stiftungsgelände“ geklärt werden.

In den umliegenden Dörfern habe sich jedoch bereits eine ganze Reihe von Sangha-Mitgliedern, zum Teil mit Familie, angesiedelt.